

# HeFDI Data Talk

Datum	Thema	Referent*in(nen)
14. Juni 2024	Forschungsdatenmanagement für die Sozial-, Verhaltens- Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften: die Angebote von KonsortSWD	Friederike Schlücker (LifBi) Dr. Kati Mozygemba (Qualiservice) Dr. Sebastian Netscher (GESIS)



## Abstract:

KonsortSWD ist das Konsortium für die Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften in der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI). KonsortSWD stellt Angebote rund um Forschungsdaten in den Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften bereit. Die Angebote von KonsortSWD für Forschende sind vielseitig und reichen von Themen wie dem Zugang zu Forschungsdaten bis hin zu verschiedenen Forschungsmanagementtools und -softwares, die die Arbeit von Forschenden in unseren Disziplinen unterstützen. Im Rahmen der KonsortSWD-Roadshow wurde das Konsortium ebenso wie die beiden Services „QualidataNet - Netzwerk für qualitative Forschungsdaten“ und „Stamp – Standardisierter Datenmanagementplan für die Bildungsforschung“ vorgestellt.

## Zu den HeFDI Data Talks:

Die HeFDI Data Talks sind eine zweiwöchentliche offene Informations- und Diskussionsveranstaltung rund um das Thema Datenmanagement im Wissenschaftskontext, in deren Rahmen sich einschlägige NFDI-Konsortien sowie Forschungsdatenmanagements-Dienste vorstellen. Die Reihe diskutiert aktuelle Themen und stellt zahlreiche – auch lokale und regionale – Tools und Services vor. Angeboten werden die HeFDI Data Talks von der Landesinitiative HeFDI - Hessische Forschungsdateninfrastrukturen, welche vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK) finanziert wird.

DOI-Link: <https://doi.org/10.5281/zenodo.11655429>; Lizenzinformation: Creative Commons Attribution 4.0 International ([CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/))





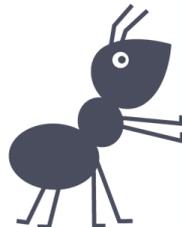
Konsortium für die  
Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und  
Wirtschaftswissenschaften

**Gute Daten.  
Bessere Forschung!**

HeFDI Data Talk  
14. Juni 2024

11:00 – 12:00 Uhr

In Zusammenarbeit mit



# Forschungsdatenmanagement für die Sozial-, Verhaltens- Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften: die Angebote von KonsortSWD

Kati Mozygamba, Sebastian Netscher,  
Friederike Schlücker



1. Was ist KonsortSWD?
2. QualidataNet
3. STAMP

# 1



## Was ist KonsortSWD?

Friederike Schlücker

Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LifBi)

# Was ist KonsortSWD?

- Konsortium für die **Sozial-, Verhaltens-, Bildungs-, und Wirtschaftswissenschaften**
- Teil der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI)
- 1 von 26 fachlich-methodischen Konsortien

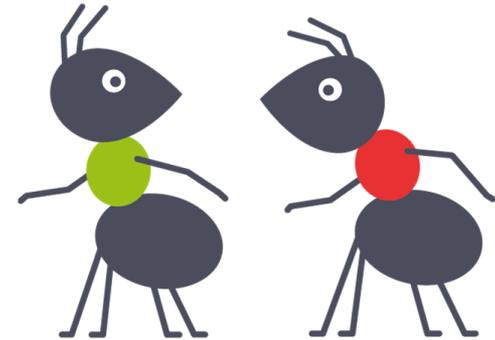


# Ziele von KonsortSWD

- **Forschungsdaten**infrastruktur zur Beforschung der Gesellschaft stärken, erweitern und vertiefen
- Technisch und inhaltlich bei Nutzung und Nachnutzung (**sensibler**) Daten unterstützen
- **Forschungsdatenmanagement**
- Sicherstellung der Datenverfügbarkeit

# Warum?

- **Nachnutzung** von Daten ermöglicht neue Erkenntnisse
- Einfacher **finden** erleichtern
- Einfacher **gefunden werden** erleichtern



# Wie setzt KonsortSWD diese Ziele um?

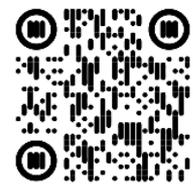
- **Nachnutzung von Datenbeständen durch Bereitstellung über:**
  - Repositorien (GESIS, ZPID, DIPF, ...) ; FDZ → sensible Daten
- **Datenteilen fördern**
  - RatSWD (Politikberatung); Services, z. B. RDM-Grants, QualidataNet
- **Sekundäranalyse unterstützen**
  - Services, z. B. Harmonisierung von Variablen, Forum für Datennutzende
- **Datenaufbereitung erleichtern**
  - Services, z. B. Tool für Software-gestützte Berufskodierung

# Besonderheit: Forschungsdatenzentren (FDZ)

- Stellen sensible Daten für wissenschaftliche Nachnutzung bereit
- Gründung erstes FDZ 2001, aktuell 41 FDZ, die vom RatSWD akkreditiert sind
- Datenangebot: >6.200 Datensätze  
→ Suche im Datenangebot der FDZ



# KonsortSWD Services

<b>CODI</b>	<b>Forum4 MICA</b>	<b>Harmonized Variables</b>	<b>Linking Textual Data</b>	<b>Open Data Format</b>	<b>Qualidata Net</b>	<b>Data Findability</b>	<b>FDI Ausschuss</b>
<b>RDCnet</b>	<b>RDM COMPAS</b>	<b>RDM Grants</b>	<b>RDM Support (Qual.)</b>	<b>Stamp (Standardis. DMP)</b>	<b>Open API</b>	<b>PID-Services</b>	<b>RDC Support</b>
<b>Help desk</b>	<b>Access to Firm Data</b>	<b>Data zu Krisen</b>	<b>Guides Forschungssynthesen</b>	<b>RDC MoL / MO RE Data</b>			

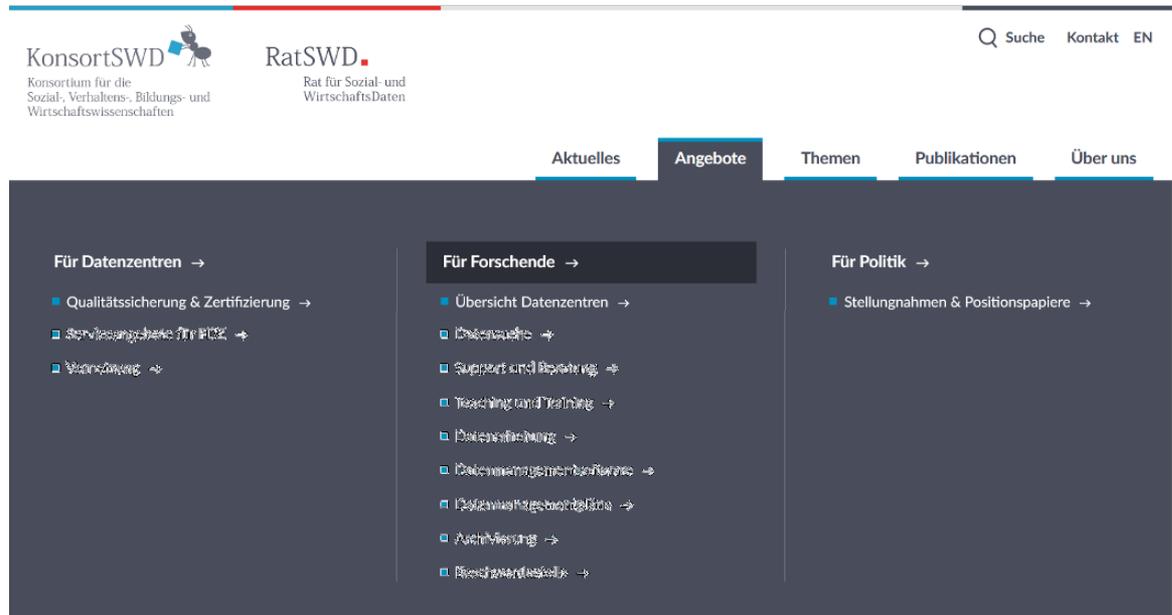
[konsortswd.de/services](https://konsortswd.de/services)

Service für Forscher:innen
  Service für FDZ
  Neue Aktivität seit Herbst 2023

# Unsere Angebote



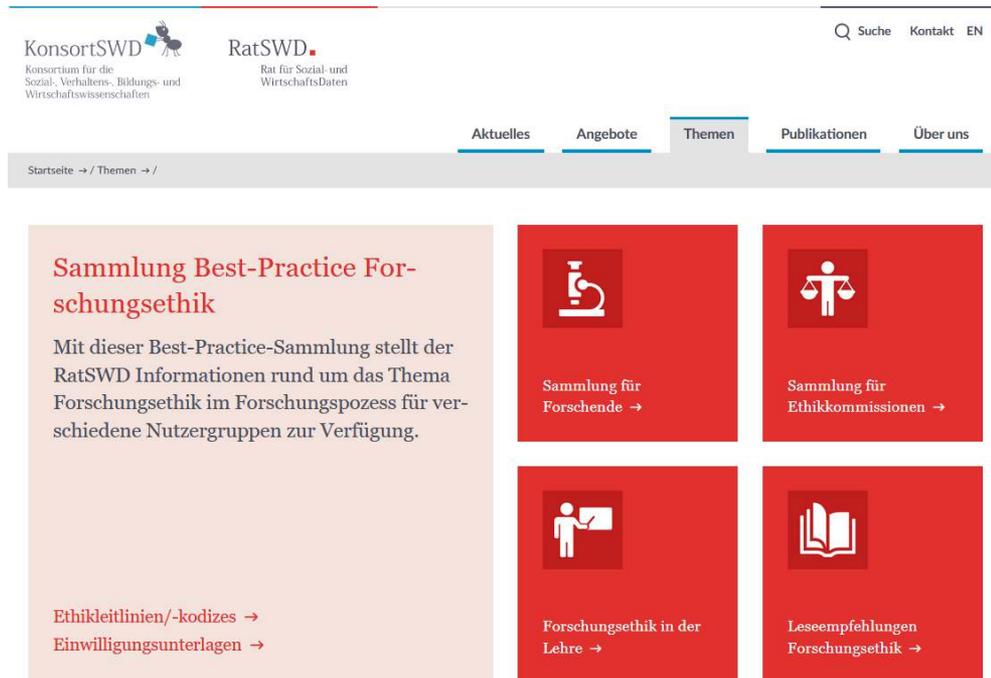
[www.konsortswd.de/angebote/forschende/](http://www.konsortswd.de/angebote/forschende/)



The screenshot shows the website's navigation and content structure. At the top, there are logos for 'KonsortSWD' (Konsortium für die Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften) and 'RatSWD' (Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten). A search bar and 'Suche Kontakt EN' are on the right. The main navigation includes 'Aktuelles', 'Angebote', 'Themen', 'Publikationen', and 'Über uns'. The 'Angebote' section is active and contains three columns of links:

- Für Datenzentren →**
  - Qualitätssicherung & Zertifizierung →
  - Serviceangebote für FDZ →
  - Vorkursweg →
- Für Forschende →**
  - Übersicht Datenzentren →
  - Datenzette →
  - Support und Beratung →
  - Teaching and Training →
  - Datenfachung →
  - Datenmanagementberufe →
  - Datenmanagementberufe →
  - Auswertung →
  - Beschwerdefälle →
- Für Politik →**
  - Stellungnahmen & Positionspapiere →

# Best-Practice Forschungsethik



KonsortSWD  RatSWD   
Konsortium für die Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten

Suche Kontakt EN

Aktuelles Angebote Themen Publikationen Über uns

Startseite → Themen → /

**Sammlung Best-Practice Forschungsethik**

Mit dieser Best-Practice-Sammlung stellt der RatSWD Informationen rund um das Thema Forschungsethik im Forschungsprozess für verschiedene Nutzergruppen zur Verfügung.

Ethikleitlinien/-kodizes →  
Einwilligungsunterlagen →

 Sammlung für Forschende →

 Sammlung für Ethikkommissionen →

 Forschungsethik in der Lehre →

 Leseempfehlungen Forschungsethik →



<https://www.konsortswd.de/themen/best-practice-forschungsethik/>

# RDM Compas

Ein Angebot von   Nationale Forschungsdateninfrastruktur

 GESIS Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

 zpid<sup>®</sup> Leibniz-Institut für Psychologie



Research Data Management  
Competence Base



## Forschungsdatenmanagement: Kompetenzen für die Datenkuratierung

RDM Compas ist die Informations- und Trainingsplattform des NFDI-Konsortiums KonsortSWD. Hier finden Sie generische und fachspezifische Informations- und Trainingsangebote zum Forschungsdatenmanagement für Datenkuratierende in Forschungsdatenzentren.



<https://rdm-compas.org/>

# Empfehlungen Erhebungsinstrumente



KonsortSWD  RatSWD Q ☰

Startseite → / Publikationen → / RatSWD Output Series → /

**Standardfragenkatalog zur Erhebung soziodemographischer und krisenbezogener Variablen**



Erstellt von der Arbeitsgruppe des RatSWD zur Vernetzung sozialwissenschaftlicher Forschung in gesellschaftlichen Krisen

 Download

## Publikationsdetails

AUTOREN: Andrés Saravia  
 VERÖFFENTLICHUNGSDATUM: 20.03.2023  
 NUMMER: 4b (7), 2. Auflage  
 DOI: 10.17620/02671.76



**DOI: 10.17620/02671.76**

## Dateien und weitere Informationen

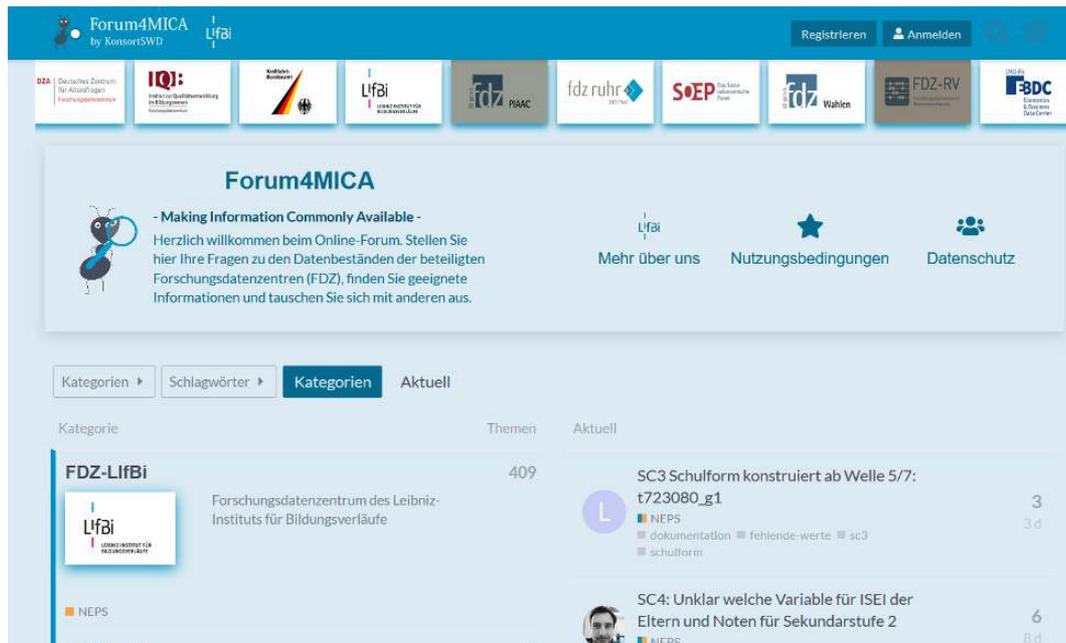
### Dateien für Limesurvey

- [RatSWD-Standardfragenkatalog als Limesurvey-Umfragen](#) → (zip-Datei)
-  [Tabellarische Übersicht der Standardfragen](#) →

### Weitere Informationen

- Ergänzender Output 4a: [Vernetzung sozialwissenschaftlicher Forschung in gesellschaftlichen Krisen](#) →
- Pressemitteilung vom 21.03.2023: [Vernetzte Forschung in Krisenzeiten](#) →

# Forum4MICA



The screenshot shows the Forum4MICA website interface. At the top, there is a navigation bar with the Forum4MICA logo, the LfBi logo, and buttons for 'Registrieren' and 'Anmelden'. Below the navigation bar is a row of logos for various research data centers: DZA, IQI, Leibniz-Institut für Wissensentwicklung und Bildung, LfBi, FDZ PRAC, fdz ruhr, SoEP, fdz Wahlen, FDZ-RV, and BDC. The main content area features a welcome message: 'Forum4MICA - Making Information Commonly Available - Herzlich willkommen beim Online-Forum. Stellen Sie hier Ihre Fragen zu den Datenbeständen der beteiligten Forschungsdatenzentren (FDZ), finden Sie geeignete Informationen und tauschen Sie sich mit anderen aus.' Below this are three links: 'Mehr über uns', 'Nutzungsbedingungen', and 'Datenschutz'. A filter section includes 'Kategorien', 'Schlagwörter', and 'Aktuell'. The main content area is divided into 'Kategorie' and 'Themen' columns. The 'Kategorie' column shows 'FDZ-LifBi' with a description 'Forschungsdatenzentrum des Leibniz-Instituts für Bildungsverläufe' and 'NEPS'. The 'Themen' column shows a list of topics, including 'SC3 Schulform konstruiert ab Welle 5/7: t723080\_g1' and 'SC4: Unklar welche Variable für ISEI der Eltern und Noten für Sekundarstufe 2'.



<https://forum.lifbi.de/>

# Heute: Ausgewählte Services von KonsortSWD

## QualidataNet

Netzwerk für **qualitative  
Forschungsdaten**

## STAMP

Standardisierter  
**Datenmanagementplan** für  
die Bildungsforschung mit  
umfangreichen  
Unterstützungsmaterialien zum  
Ausfüllen



# 2



## QualidataNet – Netzwerk für qualitative Forschungsdaten

Kati Mozygemba

FDZ Qualiservice, Universität Bremen

# QualidataNet – Netzwerk für qualitative Daten



# Qualitative Daten finden, nutzen, managen



<https://www.qualidatanet.com/>

- Ausgangspunkt: Nachnutzung qualitativer Daten in der Sozialforschung eher die Ausnahme
- Ein Grund: Fehlen nachhaltiger und verlinkter Infrastruktur, die Services in enger Kooperation mit den Forschenden entwickelt und anbietet
- Idee: Aufbau eines Netzwerkes als „central point of entry“ für Forschende und Datenanbieter



Netzwerk von FDZ, Archiven und Repositorien, die Daten der qualitativen Sozialforschung archivieren und für die wissenschaftliche Nachnutzung bereitstellen

## Kooperationspartner in der Aufbauphase



# Zielgruppe: Forscherinnen & Forscher

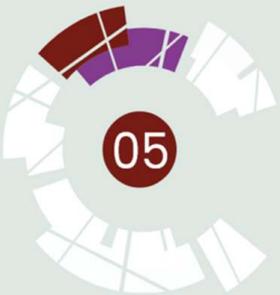
**— FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT**

## Die fünf Stationen des Daten-Lebenszyklus

Der Daten-Lebenszyklus veranschaulicht die verschiedenen Phasen, die Forschungsdaten durchlaufen können. Beim Forschungsdatenmanagement qualitativer Daten kommt es dabei zu zyklischen Wiederholungen einzelner Phasen.

In jeder Phase stellen sich unterschiedliche Aufgaben des Forschungsdatenmanagements, welche je nach Fachgebiet und Forschungsvorhaben unterschiedlich umfangreich sein können.

Die Aufbereitung der Daten für das Data Sharing (Phase 5) sollte bei Antragstellung berücksichtigt werden und findet während des Forschungsprojektes statt. So können Synergien z.B. für die Dokumentation der Daten genutzt und sich ballender Arbeitspakete am Ende eines Projektes entgegen gewirkt werden. Denken Sie über das Teilen qualitativer Daten nach, wenden Sie sich im Idealfall noch vor der Antragstellung an einen passenden Archivierungspartner.



- 01 - FORSCHUNGSVORHABEN PLANEN >
- 02 - DIE DATENBASIS HERSTELLEN >
- 03 - DATEN AUFBEREITEN UND ANALYSIEREN >
- 04 - ANALYSEERGEBNISSE PUBLIZIEREN >
- 05 - DATEN ARCHIVIEREN UND TEILEN ▾
  - Schließen einer Datenübergabevereinbarung mit dem gewählten Forschungsdatenzentrum
  - Begleitete Datenvorbereitung für die Nachnutzung während des Forschungsprojektes
  - Übergabe der vorbereiteten Daten an das gewählte Forschungsdatenzentrum
  - Festhalten des Kontextes der Datenentstehung und des Nachnutzungspotentials
  - Kuration der Daten im Forschungsdatenzentrum
  - Freigabe der Datensätze durch Datengebernde
  - Publikation der Metadaten, nachhaltige Archivierung und Bereitstellung der Forschungsdaten durch das Forschungsdatenzentrum

- zentraler Zugang zu qualitativen Daten
- Finden eines passenden Archivierungspartners
- Portfolio an Instrumenten zum Forschungsdatenmanagement
- abgestimmte Vorlagen und Handreichungen



# Qualitative Daten finden, nutzen, managen



The screenshot shows the Qualidata Network website. The header includes the logo and a navigation menu with items: HOME, ÜBER UNS, DATEN SERVICES (highlighted), TOOLS & TRAINING, INFOTHEK, NEWS & EVENTS, KONTAKT, and EN. The main banner features the text 'Daten Services' and a graphic of a cloud with arrows and circuitry. Below the banner, a central text block asks: 'Wie geht das Suchen, Teilen, Nutzen und Managen Ihrer qualitativen Daten?'. At the bottom, four icons represent the core services: 'DATEN TEILEN' (cloud with arrows), 'DATEN FINDEN' (magnifying glass over a network), 'DATEN NUTZEN' (computer monitor with document), and 'DATEN MANAGEN' (gear and document).

# Daten finden

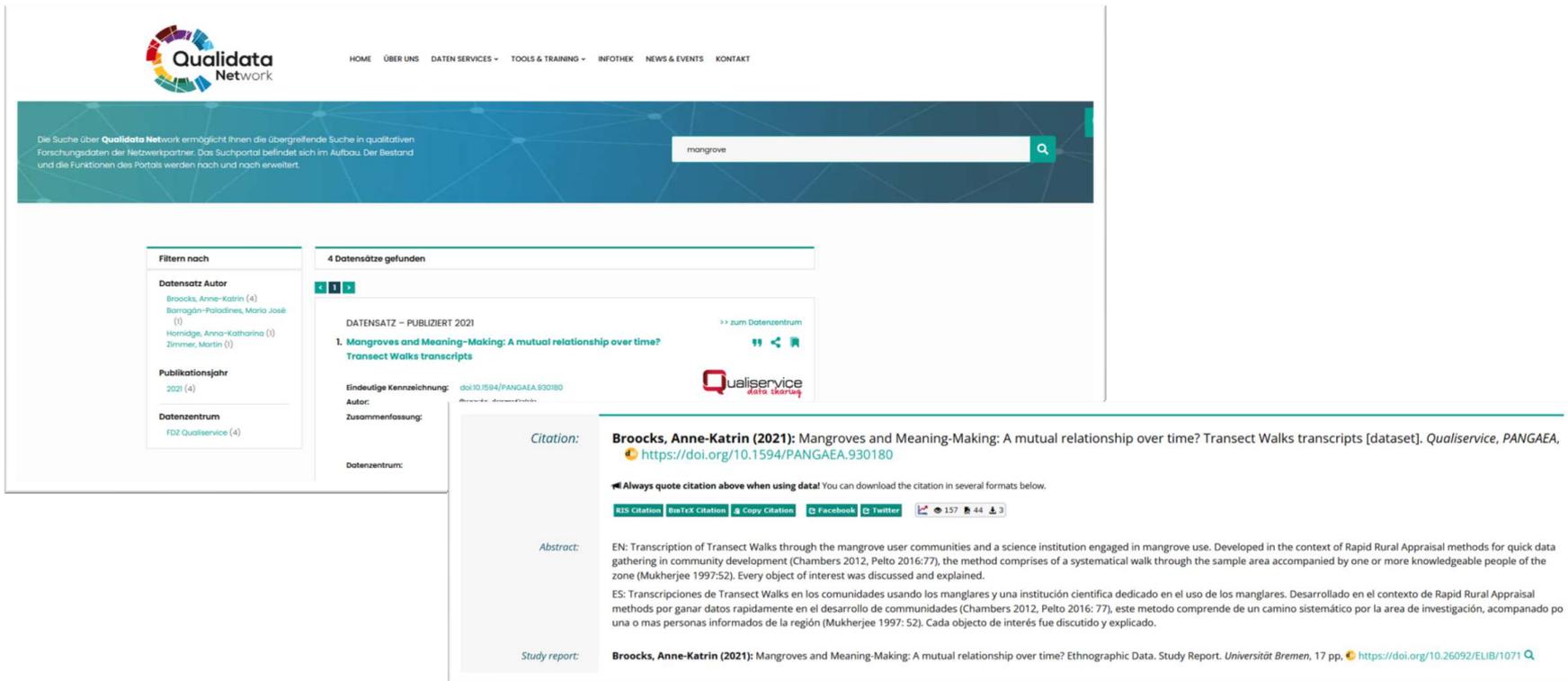


# Website und Suchportal



The screenshot shows the homepage of the Qualidata Network website. At the top left is the logo, which consists of a colorful circular graphic and the text "Qualidata Network". To the right of the logo is a navigation menu with the following items: HOME, ÜBER UNS, DATEN SERVICES, TOOLS & TRAINING, INFOTHEK, NEWS & EVENTS, and KONTAKT. Below the navigation menu is a large banner area with a teal background and a network diagram. The main heading in the banner reads "Qualitative Forschungsdaten. Suchen, sammeln, nutzen, archivieren. Gemeinsam im Netz." Below this heading is a sub-heading: "Durchsuchen Sie die Datenbestände der Netzwerkpartner von QualidataNet. Der Bestand an Daten für die qualitative Forschung wird sukzessive erweitert." In the center of the banner is a search bar with the placeholder text "Geben Sie einen Suchbegriff ein" and a magnifying glass icon. Below the search bar are four white buttons with icons and text: "DATEN TEILEN" (with a cloud and arrows icon), "DATEN FINDEN" (with a magnifying glass and gear icon), "DATEN NUTZEN" (with a monitor and document icon), and "DATEN MANAGEN" (with a gear and document icon).

# Website und Suchportal



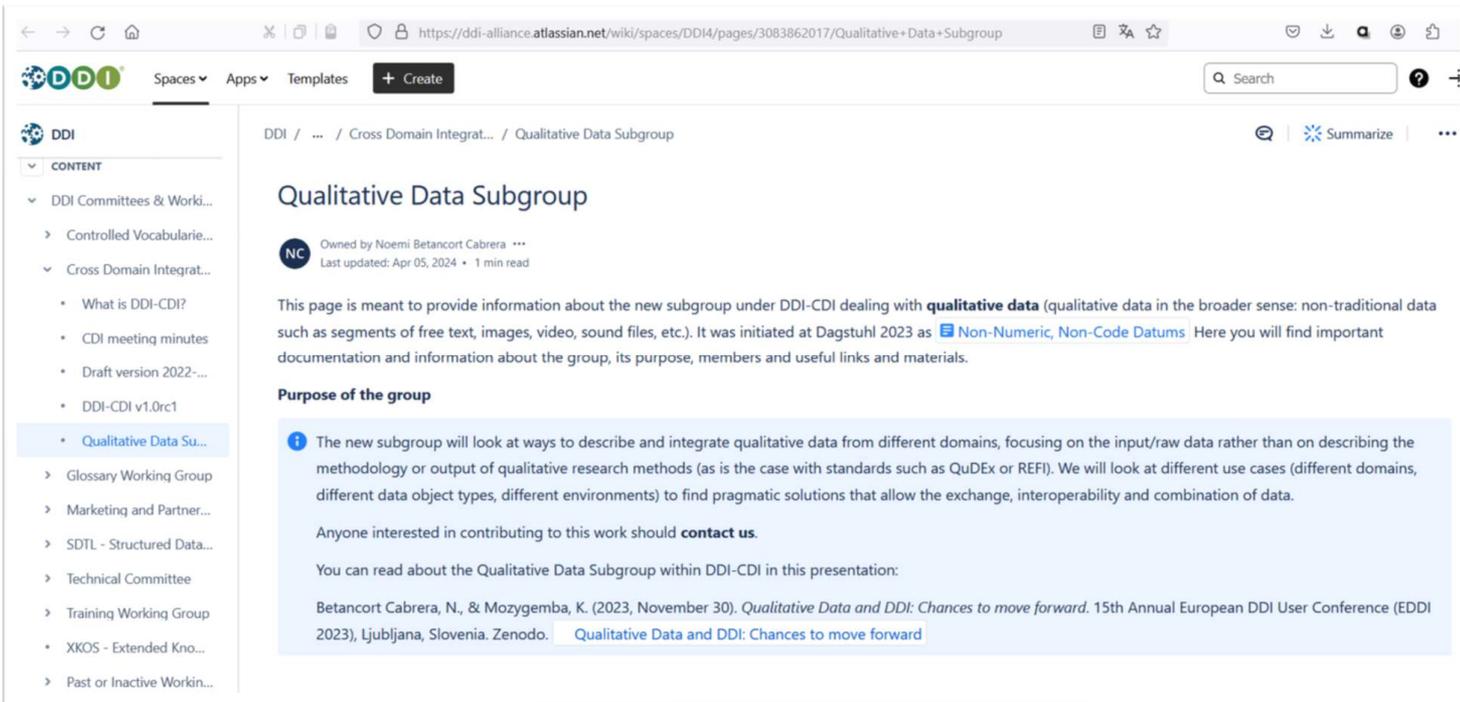
The screenshot displays the Qualidata Network search portal interface. At the top, the logo and navigation menu are visible. A search bar contains the term 'mangrove'. Below the search bar, a filter sidebar on the left shows options for 'Datensatz Autor', 'Publikationsjahr', and 'Datenzentrum'. The main content area shows 4 datasets found, with the first result highlighted: '1. Mangroves and Meaning-Making: A mutual relationship over time? Transect Walks transcripts'. This result includes the author 'Brooks, Anne-Katrin (2021)', the DOI 'https://doi.org/10.1594/PANGAEA.930180', and a citation snippet. The citation text is: 'Brooks, Anne-Katrin (2021): Mangroves and Meaning-Making: A mutual relationship over time? Transect Walks transcripts [dataset]. Qualiservice, PANGAEA, https://doi.org/10.1594/PANGAEA.930180'. Below the citation, there are options for citation formats (RIS, BibTeX, Copy) and social media links (Facebook, Twitter). The abstract and study report sections are also visible, providing detailed descriptions of the dataset and its context.

# Zielgruppe: Infrastruktur & FDZ

- Austausch und gemeinsamen Entwicklungen
- Doppelentwicklungen vermeiden und die Expertise von spezialisierten Archivierungspartnern für einen bestimmten Datentyp berücksichtigen
- Sichtbarkeit und Findbarkeit der Datensätze erhöhen und die Nachnutzung qualitativer Daten erleichtern
- gemeinsam mit qualitativ Forschenden entwickeltes kontrolliertes Vokabular QualiTerm zur Beschreibung spezifischer Elemente qualitativer Forschung in den Metadaten
- Erhöhung der Interoperabilität und Reusability durch Weiterentwicklung internationaler Metadatenstandards (DDI-CDI subgroup qualitative data)



# Weiterentwicklung internationaler Metadatenstandards



The screenshot shows a web browser displaying a page on the DDI Alliance Atlassian Wiki. The URL is <https://ddi-alliance.atlassian.net/wiki/spaces/DDI4/pages/3083862017/Qualitative+Data+Subgroup>. The page title is "Qualitative Data Subgroup".

The page content includes:

- A breadcrumb trail: DDI / ... / Cross Domain Integrat... / Qualitative Data Subgroup
- A "Summarize" button.
- A section header: "Qualitative Data Subgroup".
- Metadata: "Owned by Noemi Betancort Cabrera", "Last updated: Apr 05, 2024", "1 min read".
- Text: "This page is meant to provide information about the new subgroup under DDI-CDI dealing with **qualitative data** (qualitative data in the broader sense: non-traditional data such as segments of free text, images, video, sound files, etc.). It was initiated at Dagstuhl 2023 as [Non-Numeric, Non-Code Datums](#). Here you will find important documentation and information about the group, its purpose, members and useful links and materials."
- A section titled "Purpose of the group" with a blue background, containing:
  - An information icon and text: "The new subgroup will look at ways to describe and integrate qualitative data from different domains, focusing on the input/raw data rather than on describing the methodology or output of qualitative research methods (as is the case with standards such as QuDEx or REF1). We will look at different use cases (different domains, different data object types, different environments) to find pragmatic solutions that allow the exchange, interoperability and combination of data."
  - Text: "Anyone interested in contributing to this work should **contact us**."
  - Text: "You can read about the Qualitative Data Subgroup within DDI-CDI in this presentation:"
  - Bibliography entry: "Betancort Cabrera, N., & Mozygamba, K. (2023, November 30). *Qualitative Data and DDI: Chances to move forward*. 15th Annual European DDI User Conference (EDDI 2023), Ljubljana, Slovenia. Zenodo. [Qualitative Data and DDI: Chances to move forward](#)"

The left sidebar shows a navigation menu with a "CONTENT" section. The "Qualitative Data Su..." item is highlighted.



**Web:**

<https://www.qualidatanet.com/>

**Mail:**

[info@qualidatanet.com](mailto:info@qualidatanet.com)

Part of *KonsortSWD, NFDI*  
(DFG funding number 442494171)



# 3



## Stamp - Standardisierter Datenmanagementplan für die Bildungsforschung

Sebastian Netscher

Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (GESIS)

# Stamp – Standardisierter Datenmanagementplan für die Bildungsforschung



- entwickelt im Projekt DDP-Bildung (2019-2022)
- für Forschende, Datenmanagende und FDM-Beratende
  - beinhaltet konkrete Handlungsanweisungen zum Datenmanagement
  - berücksichtigt verschiedene Methoden und Daten der empirischen Bildungsforschung
  - unterstützt die Generierung offener, nachnutzbarer Daten, gemäß Open Science und den FAIR Data Principles
- gepflegt durch die Stamp-Redaktionsgruppe betrieben durch den Verbund Forschungsdaten Bildung (VerbundFDB)



## Die 7 Standards FAIRer Daten

### Standards FAIRer Daten

1. Forschungsethik
2. Datenschutz
3. Urheberrecht
4. Datenorganisation
5. Nachvollziehbarkeit
6. Datenteilen
7. Langfristsicherung

### Standard Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den rechtlichen Vorgaben des Datenschutzes. Dies betrifft im Projektverlauf (1) das gesicherte Verarbeiten personenbezogener Daten sowie über das Projektende hinaus (2) die Verfügbarkeit der Daten zur Nachnutzung durch Dritte und (3) die Langfristsicherung relevanter Materialien.

# FDM in der Planungsphase: Stamp Wegweiser

- a) Wegweiser durch den Stamp  
(Fragen zur Nutzung)
- b) Planungshilfen  
(Meilensteine, Aufwendungen)
- c) DMP-Vorlage

## Wegweiser ⇒ 9 Fragen durch das FDM

### 1. Werden in dem Projekt personenbezogene Daten verarbeitet?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

### Falls ja oder weiß nicht, bitte beachten Sie den Standard zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den rechtlichen Vorgaben des Datenschutzes. Dies betrifft im Projektverlauf (1) das gesicherte Verarbeiten personenbezogener Daten sowie über das Projektende hinaus (2) die Verfügbarkeit der Daten zur Nachnutzung durch Dritte und (3) die Langfristsicherung relevanter Materialien (siehe Erläuterung).

### Um diesen Standard zu erfüllen, stehen Ihnen folgende Checklisten zur Verfügung:

- Checkliste Datenschutzrechtliche Grundlagen
- Checkliste Informierte Einwilligung
- Checkliste Daten sicher verarbeiten

# FDM in der Planungsphase: Stamp Planungshilfen

- a) Wegweiser durch den Stamp (Fragen zur Nutzung)
- b) Planungshilfen (Meilensteine, Aufwendungen)
- c) DMP-Vorlage

## Planungshilfen: Meilensteine des FDM

	in der Planungsphase	zu Projektbeginn	im Projektverlauf	zum Projektende	(Ende der) Dauer der Langfrist-sicherung	Name und Institution der für den jeweiligen Meilenstein und die entsprechenden Maßnahmen verantwortliche Person
<b>Forschungsethik</b>						
1. forschungsethische Vorgaben sowie spezifische Regelungen beachten <a href="#">Checkliste Grundlagen forschungsethischen Handelns</a>						
2. Ethikvotum (falls notwendig) einholen und umsetzen <a href="#">Checkliste Ethikvotum</a>						
3. forschungsethisches Handeln umsetzen <a href="#">Checkliste Ethisch handeln in der Forschungspraxis</a>						

## Planungshilfen: Aufwendungen des FDM

Maßnahmen des Datenmanagements	materielle Aufwendungen	zeitliche Aufwendungen
<b>Forschungsethik</b>		
Risikobewertung des Vorhabens, Implementierung und Aktualisierung geeigneter Maßnahmen (Risikomanagement)  <a href="#">Checkliste Grundlagen forschungsethischen Handelns</a> und <a href="#">Checkliste Ethisch handeln in der Forschungspraxis</a>		XX Stunden/PM
Ethikvotum einholen (Antrag und Begutachtungsprozess)  <a href="#">Checkliste Ethikvotum</a>		XX Stunden/PM

# FDM in der Planungsphase: Stamp DMP-Vorlage

- a) Wegweiser durch den Stamp (Fragen zur Nutzung)
- b) Planungshilfen (Meilensteine, Aufwendungen)
- c) DMP-Vorlage

## DMP-Vorlage ⇒ anpassbare Vorlage für Projektanträge

### Datenmanagementplan zum Projekt [TITEL DES PROJEKTS]

Ansprechperson: [NAME DER ANSPRECHPERSON ZUM DATENMANAGEMENTPLAN]

Einrichtung: [NAME DER EINRICHTUNG DER ANSPRECHPERSON]

E-Mail: [E-MAIL-ADRESSE DER ANSPRECHPERSON]

Datum: [TT.MM.JJJJ]

#### **Beschreibung des Forschungsvorhabens**

[BESCHREIBEN SIE IN 2-3 SÄTZEN IHR FORSCHUNGSVORHABEN UND STUDIENDESIGN SOWIE DIE ZUR UMSETZUNG DES VORHABENS NOTWENDIGEN DATEN UND DEREN VERARBEITUNG]

#### **Forschungsethische Grundsätze**

Die Verarbeitung der Daten und Materialien erfolgt gemäß den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis. Alle Projektbeteiligten berücksichtigen im gesamten Projektverlauf und darüber hinaus die (Persönlichkeits-)Rechte aller am Vorhaben beteiligter Personen. [Sie schaffen im Projekt ein Bewusstsein für etwaige Risiken, wie z. B. NENNEN SIE 2-3 BEISPIELE FÜR RISIKEN IM PROJEKT, vermeiden daraus entstehende negative Folgen bzw. mildern diese so weit möglich.] [Alle Projektbeteiligten setzen bestehende Regelungen, wie etwa bestehende institutionelle Leitlinien oder die Schulgesetze betroffener Länder um, wie z. B. SPEZIFIZIEREN SIE NACH MÖGLICHKEIT ZU BEACHTENDE SCHULGESETZE UND NENNEN SIE GGF. WEITERE RELEVANTE REGELUNGEN].

# FDM in der Projektphase: Stamp Checklisten

## 5.2.2. Checkliste Informierte Einwilligung

Task	zu bearbeiten*	ist erledigt	Hilfestellungen
<b>Grundlagen der informierten Einwilligung klären.</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<a href="#">Hinweis Informierte Einwilligung</a>
Das beinhaltet:			
<b>Institutionelle Vorgaben</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>Rechtsgrundlage und die sich daraus ergebenden Anforderungen an die Einwilligung</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		<a href="#">Fallbeispiel Betroffene aufklären</a>
<b>Zwecke der geplanten Datenverarbeitungen</b> insb. für das Vorhaben, für das Datenteilen, für die Langfristsicherung	<input checked="" type="checkbox"/>		<a href="#">Checklisten Grundlagen des Datenteilens</a> <a href="#">Checklisten Grundlagen der Langfristsicherung</a>
<b>Bei wem die Einwilligung einzuholen ist</b> d. h. Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, ggf. Sorgeberechtigte, Ankerpersonen zur Kontaktaufnahme, Dritte aufgrund von Aussagen der Studienteilnehmenden, Dritte aufgrund von Datenverknüpfungen	<input checked="" type="checkbox"/>		<a href="#">Hinweis Altersgrenzen</a> <a href="#">Fallbeispiel Einholen von Kontaktdaten über Dritte</a> <a href="#">Fallbeispiel Einwilligung Dritter (Datenschutz)</a>
<b>Wie die Einwilligung einzuholen ist</b> z. B. schriftlich, mündlich, online	<input checked="" type="checkbox"/>		<a href="#">Fallbeispiel Einwilligung bei verschiedenen Erhebungsmethoden</a>
<b>Zu welchem Zeitpunkt die Einwilligung einzuholen ist</b>	<input checked="" type="checkbox"/>		<a href="#">Fallbeispiel Einwilligung nach Datenerhebung</a>
<b>Besonderheiten bei Foto- bzw. Videographien</b>	<input type="checkbox"/>		



Checklisten  
mit Handlungsanweisungen  
zur Erfüllung der Standards

- a) W...
- (Fr...
- b) Pla...
- (M...
- c) DM...

## FDM in der Projektphase: Stamp Hilfestellungen



# Verfügbarkeit des Stamp



<https://www.forschungsdaten-bildung.de/stamp>

## Stamp – Standardisierter Datenmanagementplan für die Bildungsforschung

Der Stamp ist eine Materialsammlung, die bei der Planung, Umsetzung und Dokumentation des Forschungsdatenmanagements unterstützt.

Download des Stamp (gesamt) in [Word](#) und [pdf](#)

Zitationshinweis: DDP-Bildung & VerbundFDB (2024). *Stamp – Standardisierter Datenmanagementplan*. Version 1.0 Frankfurt am Main: DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation.

Der Stamp besteht aus

- **Wegweiser:** Neun Fragen führen Sie durch das Datenmanagement. Hier können Sie spezifizieren, welche Art von Daten erzeugt werden, und so erfahren, was durch Ihr Projekt zu beachten ist und welche Hilfsmittel Ihnen zur Verfügung stehen.
- **Planungshilfen:** Die Planungshilfen beinhalten eine Übersicht über die Meilensteine des Datenmanagements und eine Tabelle zur Ressourcenplanung.
- **Datenmanagementplan-Vorlage:** Die DMP-Vorlage kann ausgefüllt und angepasst im Rahmen von Projektanträgen verwendet werden. Im Ergebnis entsteht ein fertiger DMP.

[Download als .docx](#)

- **Checklisten:** Die Checklisten beinhalten die konkreten Aufgaben, die es zu bearbeiten gilt, um FAIRe Daten zu erhalten. Innerhalb der Checklisten erhalten Forschende Links zu den Stamp-Hilfsmitteln und zu externen Ressourcen.
- **Bestandsliste:** Die Tabelle dient als Vorlage, um Dateien und Daten zu organisieren und dokumentieren – sowohl innerhalb eines Projektes als auch für die Übergabe an ein FDZ.

[Download als .xls](#)

- **Fallbeispiele:** In den Fallbeispielen sind Maßnahmen des Datenmanagements beispielhaft für fiktive Projekte beschrieben.

[Download als .pdf](#)

- Basis des Forschungsdatenmanagements sind die **sieben zentralen Anforderungen bzw. Standards FAIRer Forschungsdaten** sowie die **rechtlichen Vorgaben**, die es zu beachten gilt.

# Ausblick

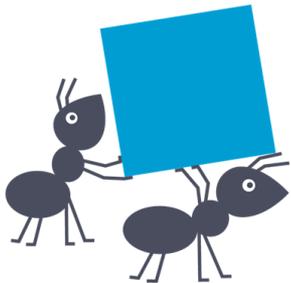


<https://pixabay.com/vectors/coming-soon-coming-future-soon-4993716/>.  
[Pixabay Content License](#).

- Stamp 1.0 in RDMO
  - Integration des Wegweisers, der DMP-Vorlage und der Checklisten
  - Methodenberichtgenerator
- Nutzendeanalyse Stamp 1.0
  - durch Stamp Redaktionsgruppe (VerbundFDB)
  - Evaluierung der Nutzbarkeit des Stamp
- KonsortSWD (NFDI-Antrag, zweite Förderphase)
  - Anpassen des Stamps an weitere Disziplinen in KonsortSWD
  - weitere technische Umsetzung, z. B. in DataWiz



konsortswd.de



# Gute Zusammenarbeit startet im Kleinen



KonsortSWD wird im Rahmen der NFDI durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert - Projektnummer: [442494171](#)

